

---

**SPD, CDU, FDP, Göttinger Linke Ratsfraktionen,  
Bündnis 90/DIE GRÜNEN PARTEI/Volt-Ratsgruppe und Ratsherr Welter-Schultes  
im Rat der Stadt Göttingen**

---

SPD-Fraktion, Hiroshimaplatz 14, 37083 Göttingen

CDU-Fraktion, Hiroshimaplatz 14, 37083 Göttingen

FDP-Fraktion, Hiroshimaplatz 14, 37083 Göttingen

Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Ratsfraktion, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen

PARTEI und Volt-Ratsgruppe, Hiroshimaplatz 14, 37083 Göttingen

GöLinke-Ratsfraktion, Hiroshimaplatz 14, 37083 Göttingen

Ratsherr Francisco Welter Schultes / Bündnis für nachhaltige Stadtentwicklung im Rat der Stadt Göttingen

---

Zimmer 199

Tel.: 0551-400 2290

E-Mail [spd-fraktion@goettingen.de](mailto:spd-fraktion@goettingen.de)

Zimmer 119

Tel.: 0551-400 2215

E-Mail [cdu-fraktion@goettingen.de](mailto:cdu-fraktion@goettingen.de)

Zimmer 196

Tel.: 0551-400 2499

E-Mail [FDP-Fraktion@goettingen.de](mailto:FDP-Fraktion@goettingen.de)

Zimmer 130

Tel.: 0551-400 2785

E-Mail [grueneratsfraktion@goettingen.de](mailto:grueneratsfraktion@goettingen.de)

Zimmer 127

Tel.: 0551-400 3077

E-Mail [parteiundvolt-ratsgruppe@goettingen.de](mailto:parteiundvolt-ratsgruppe@goettingen.de)

Zimmer 1126

Tel.: 0551- 400-2347

E-Mail [goelinke-ratsfraktion@goettingen.de](mailto:goelinke-ratsfraktion@goettingen.de)

Göttingen, 04.03.2022

Interfraktioneller Antrag für den Rat der Stadt Göttingen am 18. März 2022

## **Machbarkeitsstudie für das Hainberg-Gymnasium umgehend veröffentlichen**

Der Rat möge beschließen

1. Die Machbarkeitsstudie zum Hainberg-Gymnasium wird der Schulgemeinschaft und dem Schulausschuss gegenüber veröffentlicht.
2. Die Verwaltung tritt in eine transparente Kommunikation mit dem Hainberg-Gymnasium ein, um den Prozess voranzubringen. Dies betrifft die Bau- wie auch die Schulverwaltung.

### Begründung

Für die Sanierung der Göttingen Schulen bedarf es einer transparenten und wertschätzenden Kommunikation zwischen Verwaltung und Schulen.

Diese ermöglicht Qualität und gibt allen Beteiligten eine Perspektive. Da dies offenbar bislang nicht so gehandhabt wurde, sieht der Rat sich im Sinne der Qualität in der Pflicht die o.a. Punkte als klaren Auftrag und klare Maßgabe an die Verwaltung zu beschließen.

**Die erforderlichen Unterschriften lagen vor.**